

		<b>Vergnügungssteuer-Anmeldung</b>	
		für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit und Geräte nach § 5 Abs. 2 c) der Satzung	
		für den Monat _____ /20____	
<b>Geräte-Bez.</b>	<b>Geräte-Nr.</b>	<b>Aufstellort (Betrieb, Betriebslage)</b>	

Bitte vollständig ausfüllen und die Vergnügungssteuer selbst berechnen!

	<b>Anzahl der Spielgeräte</b>			<b>insgesamt</b>
	<b>in Spielhallen</b>	<b>Sonstige</b>	<b>Geräte nach § 5 Abs. 2 c</b>	
<b>Bestand am Monatsanfang</b>				
<b>Zugänge</b>				
<b>Abgänge</b>				
<b>zu versteuernde Spielgeräte</b>				
<b>x Höhe des Steuersatzes</b>	<b>50,00 €</b>	<b>25,00 €</b>	<b>200,00 €</b>	
<b>Summe der Vergnügungssteuer</b>				

**Zahlungen:**

20 Tage nach Ablauf des Anmeldezeitraumes haben die ermittelten Vergnügungssteuerzahlungen an die Stadtkasse Eckernförde zum Produktkonto 6.1.1.010.4031000 auf eines der nachstehenden Konten zu erfolgen:

**Bankverbindungen:**

Förde Sparkasse	Postbank HH
Konto: 102 673	Konto: 285 4201
BLZ: 210 501 70	BLZ: 200 100 20
IBAN: DE 44210501700000102673	IBAN: DE 35200100200002854201
BIC: NOLADE21KIE	BIC: PBNKDEFF

Bei der Ausfertigung der Anmeldung hat mitgewirkt:

Ort, Datum	Unterschrift des Steuerpflichtigen oder Beauftragten

**FAX-Nr. 04351/710-299**

**Stadt Eckernförde  
Der Bürgermeister  
Kämmerei  
Rathausmarkt 4 - 6  
24340 Eckernförde**

**Internet-Adresse:**

**e-mail:  
Telefon:**

[www.eckernfoerde.de](http://www.eckernfoerde.de)  
[nico.juergensen@stadt-eckernfoerde.de](mailto:nico.juergensen@stadt-eckernfoerde.de)  
**04351/710-221**

**Hinweis:**

Hinweis nach den Vorschriften des Datenschutzes:

Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung erhoben.

Die Stadt Eckernförde ist befugt, auf der Grundlage der Angaben von Steuerpflichtigen, eigener Ermittlungen bzw. der Angaben von den Ermächtigten gem. § 10 der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer die personenbezogenen Daten zu verwenden und weiterzuverwenden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Wird die umseitige Vergnügungssteuer-Anmeldung nicht innerhalb eines Monats nach Eingang

bei der Stadt Eckernförde beanstandet, so gilt sie als Vergnügungssteuer-Festsetzung.

Gegen die Vergnügungssteuer-Anmeldung kann innerhalb eines Monats nach Eingang bei der Stadt Eckernförde Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Eckernförde,

Der Bürgermeister, Kämmerei, Rathausmarkt 4 - 6, 24340 Eckernförde, einzureichen.